

10.08/2025 - Verwaltungsfachangestellter – Landes- und Kommunalverwaltung (w/m/d)

für das Ausbildungsjahr 2026

Der Beruf für Nachwuchskräfte, die gerne mit und für Menschen arbeiten und Freude am Umgang mit Gesetzen und Verwaltungstätigkeiten haben.

Beginn

1. September 2026

Dauer

- 3 Jahre
- ggf. 2,5 Jahre: Die Ausbildung kann bei bestimmten Voraussetzungen von 3 Jahren um ein halbes Jahr verkürzt werden

Inhalt

Verwaltungsfachangestellte sind in zahlreichen Bereichen der Verwaltung tätig. Sie erledigen selbstständig und eigenverantwortlich Tätigkeiten in der Sachbearbeitung und stehen dabei meist im direkten Kontakt zu unseren Bürgerinnen und Bürgern. Sie erhalten während der Ausbildung Kenntnisse im Umgang mit der Anwendung von Gesetzen in unterschiedlichen Arbeitsbereichen. Arbeitsbereiche können z. B. die Bearbeitung eines Führerscheinantrages, die Gewährung von Sozialleistungen, die Zulassung eines Kraftfahrzeuges oder die Genehmigung einer Gaststätte sein.

Verlauf & Dauer

Die Ausbildungsdauer beträgt grundsätzlich drei Jahre. Bei sehr guter Leistung ist eine Verkürzung der Ausbildungszeit um ein halbes Jahr möglich. Die praktische Ausbildung findet in einigen der rund 20 Ämtern des Landratsamtes statt. Diese werden im Rahmen eines individuellen Ausbildungsplanes durchlaufen. Die theoretischen Ausbildungsinhalte werden während der ersten beiden Ausbildungsjahre im Blockunterricht an der Beruflichen Schule in Riedlingen vermittelt. Im dritten Ausbildungsjahr findet der dreimonatige Vorbereitungslehrgang an der Verwaltungsschule des Gemeindetags (voraussichtlich in Heidenheim

oder Biberach) statt.

Voraussetzungen

- Mittlere Reife oder gleichwertiger Bildungsabschluss
- Freude am Umgang mit Menschen
- Spaß an der Arbeit mit dem Gesetz
- Verantwortungsbereitschaft
- ▼ Fähigkeit selbstständig und genau zu arbeiten
- Neugier
- Zernbereitschaft
- 7 Teamfähigkeit

Vergütung

- 1. Ausbildungsjahr 1.293,26 €
- 7 2. Ausbildungsjahr 1.343,20 €
- 3. Ausbildungsjahr 1.389,02 €

Darauf können Sie sich freuen

- Kennenlern- und Informationsveranstaltungen zu Beginn der Ausbildung
- Ein Team von rund 60 Auszubildenden und Studierenden in allen Berufen und Jahrgängen
- 7 Eine gute Kommunikation auf Augenhöhe
- Eine wertschätzende Arbeitsatmosphäre auf Basis unserer Philosophie
- Gemeinsame Projekte und Exkursionen
- Sehr gute Übernahmechancen im Anschluss an die Ausbildung
- ▼ Eine attraktive Vergütung nach dem TVAöD
- ▼ Einen sicheren und modernen Arbeitsplatz
- Flexible Arbeitszeiten im Rahmen unserer Dienstvereinbarung
- Zuschuss für das Mittagessen bei ausgewählten Gastronomen
- Zuschuss zum Job- bzw. Deutschlandticket
- Angebote im Rahmen unseres Betrieblichen Gesundheitsmanagements

Die Vereinbarkeit von Familie und Beruf ist uns ein wichtiges Anliegen. Deshalb setzen wir alles daran, in jeder Lebenslage gemeinsam mit unseren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern individuelle Lösungen zu finden, die ein ausgewogenes Verhältnis zwischen den Bedürfnissen der Familie und den Anforderungen des Arbeitsalltags ermöglichen.

Haben wir Ihr Interesse geweckt?

Dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung bis zum 18. Januar 2026.

Wenn Sie vorher mit uns sprechen möchten, rufen Sie uns gerne an. Ihre Fragen beantwortet:

Frau Jenny Knape, Ausbildungsleiterin – 0731 185-1213

Landratsamt Alb-Donau-Kreis, Amt für Personal und Organisation, Schillerstraße 30, 89077 Ulm.